

Aufsichtsratswahl bei NETINERA

Jede Stimme für die EVG heißt mehr Mitbestimmung!

Am 27.
und 28.9.
wählen
gehen!



Ronald Paul
EVG-Spitzenkandidat
(Arbeitnehmer)

„Wir werden darauf achten, dass die Interessen der Beschäftigten nicht unter die Räder kommen.“



Iris Janßen
EVG-Spitzenkandidatin
(Arbeitnehmer)

„Transparenz ist unser A und O. Jede:r unserer Kolleg:innen hat es verdient, in eine verlässliche Zukunft schauen zu können.“



Cosima Ingenschay
EVG-Vorstand und Spitzenkandidatin
(Gewerkschaft)

„Die Beschäftigten stehen auf meiner persönlichen Agenda ganz oben. Nichts anderes.“

Ende September wird ein neuer NETINERA-Aufsichtsrat gewählt. Als Vertreter:innen des Arbeitnehmer:innenflügels treten erneut erfahrene Kolleg:innen der EVG an. Ihre Stärke ist ihr Know-how in der Mitbestimmung.

Jede Entscheidung muss den Beschäftigten und dem Unternehmen nützen. Darauf achten die Arbeitnehmer:innen- und die Gewerkschaftsvertreter:innen in den Aufsichtsräten.

Die Märkte, auf denen die NETINERA-Gruppe unterwegs sind, Güterverkehr, ÖPNV und SPNV, sind schwierige Märkte. Sie sind in Bewegung, jede falsche Entscheidung kann Arbeitsplätze kosten. Die ersten Unternehmen verlassen den SPNV-Markt. Wir wollen verhindern, dass die NETINERA-Unternehmen unter die Räder kommen.

Dafür bringen unsere Kandidat:innen Erfahrung, Know-How und die Bereitschaft zur Innovation mit.

Wir brauchen euch. Jede Stimme für die EVG ist eine Stimme für die Mitbestimmung im Interesse ALLER Kolleg:innen.

Geht wählen und bringt auch eure Kolleg:innen mit – oder nutzt die Möglichkeit der Briefwahl!

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Reinhardtstraße 23 • 10117 Berlin



Wir leben Gemeinschaft